


(Free) Güterwagen - Band 7: Kesselwagen für brennbare Flüssigkeiten

Güterwagen - Band 7: Kesselwagen für brennbare Flüssigkeiten

Von Stefan Carstens, Harald Westermann
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #350900 in BcherVerffentlicht am: 2014-11-24Abmessungen: 11.69 x .79b x 8.66l, Einband: Taschenbuch256 Seiten | File size: 49.Mb

Von Stefan Carstens, Harald Westermann : Güterwagen - Band 7: Kesselwagen für brennbare Flüssigkeiten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Güterwagen - Band 7: Kesselwagen für brennbare Flüssigkeiten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das mu kesseln und wie!Von Norbert L'habitantStefan Carstens, Harald Westermann: Güterwagen Band 7. Ja er ist da. 256 Seiten haben die Autoren dem Verlag abgetrotzt. Eigentlich wollten sie 500 Seiten flllen denn das Material ist soooo umfangreich! Das Gebiet der zweiachsigen Kesselwagen ist ja auch noch nie so abgehandelt worden. Die Zeichnungen sind wie immer spitze. Mehr zu lesen ist angekndigt, denn der Anteil der Modellbeschreibungen ist geringer als in den Bchern zuvor. Es wird einen Report zu den Modellkesselwagen geben. Auch soll die Geschichte der Einstellerunternehmen beleuchtet werden. Allein schon die nderungen der Beschriftungen im Laufe der Zeit durch

Firmenzusammenschlüsse und sonstige Faktoren bedingt ist umfangreich. Die historisch abfolgende Beschreibung der einzelnen Bauarten erschließt einen fast. Chargen-, Bassin- und Spirituswagen fallen aus dem Rahmen, dann folgen aber die gewöhnlichen Kesselwagen für brennbare Flüssigkeiten in unzähligen Varianten, die einen Stahlkessel aufweisen. Ein Buch über Chemie-, Druckgas-, Topf- und Flaschenwagen folgt. Erschreckend ist die Erkenntnis, da es eigentlich kaum Modelle gibt, die etwas taugen. Ausführlich wird Carstens dann im Report darauf eingehen. Als Epoche II Fahrer ist man ziemlich aufgeschmissen, denn die Vorbilder der neuen Modelle wurden erst ab 1938 gebaut. Beim wiederholten Durchblättern des Buches stößt man immer wieder auf herrliche Fotos noch herrlicherer Vorbilder von denen kein Modell existiert. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kann man nicht von sagen; beyond reproach Von St. Krebs (For English text see below) Ein muß für den MODELLbahner, so er den Wert auf vorbildgerecht Modelle legt: alles da, alles detailliert, viel Hintergrundinformation. Daher auch eine Dokumentation, die bei der Gestaltung von Industrieanlagen (Verladeanlagen, Hfen), Zugkompositionen, und Gleisplänen hilft. Ein Schlag in das Gesicht der Industrie, die immer noch mehr Phantasie denn Vorbildtreue verkauft: so macht man Vorbildrecherche: sorgfältig, umfassend, detailverliebt. Wie bei allen anderen Bänden der Serie sind die Modellumbauten an höheren Ansprüchen orientiert, was aber kein Nachteil ist; man muß ja nicht allen Empfehlungen folgen. Nicht so schön ist, da dadurch bedingt Modelle nicht begutachtet werden, die die Autoren wahrscheinlich für unwürdig erachten; aber vielleicht fehlt Ihnen auch nur der richtige Marktberblick? Die ganze Serie ist jeden Pfennig wert, auch wenn die Bücher (circa 50 pro Band zur Zeit; - 2016) nicht billig sind, aber die Qualität in Druck, Verarbeitung und Inhalt rechtfertigt den Preis locker. Bildqualität exzellent Bildgröße sehr gut Verarbeitung sehr gut Preis - Leistungsverhältnis - exzellent

-----A must for every MODEL railway builder, if he values prototypical (German) stock: everything in detail, a lot of background information. Therefore also a documentation that helps with modelling industrial premises (loading facilities; harbours), train composition, and track plans. A slab in the face of manufacturers, who still sell more fantasy than prototypical modelling: this is how prototype research is done: considerate, complete, meticulous. Like the other volumes in the series the upgrades proposed are aiming at the higher end of aspirations, which isn't a bad thing at all; it's not mandatory to follow the proposals all the way. Less attractive is the fact that not all models are evaluated, it appears the authors consider some models below their class; but maybe this is purely down to a lack of market knowledge? The whole series is worth every penny, even so the books aren't cheap; but the quality of print, manufacture and content more than justify the price. The texts are all in German, and it is worth to find a friend to translate if this is beyond your capabilities. But the books, i.e. the whole series is still worth having for the pictures and drawings alone. Picture quality excellent Picture size very good Manufacturing quality very good Value for money - excellent 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Güterwagen Band 7 Kesselwagen Von Axel Weissmueller Brunhilde Albrecht Weimüller Das Buch ist ein Standardwerk über Kesselwagen, das schon lange berflügelt ist und das seitens des Autors bestens bewiligt worden ist. Leider fehlt eine Liste der von den Herstellern auf den Markt gebrachten Modellen. Der Hinweis, dass viele kein Vorbild haben etc. hilft dem Modellbahner ohne exaktem Hinweis nichts. Insgesamt aber ist der Band ein aufwendig und arbeitsintensiv geschaffenes hoch interessantes Werk!

Kurzbeschreibung Der neue Carstens widmet sich den zweiachsigen Kesselwagen für brennbare Flüssigkeiten Mineral- und Speisele sowie für den Transport von Teer und Melasse. Die Palette reicht von ersten Lnderbahnwagen aus dem 19. Jahrhundert über zahlreiche nach Verbandsbauart- und Austauschbaugrundstzen gebaute Wagen bis hin zu geschweißten und Leichtbaukesselwagen aus den 40er-Jahren. Es folgen die nach dem Zweiten Weltkrieg bei der DB eingestellten Wagen der 50er- und 60er-Jahre sowie die bis 1990 gebauten DR-Neubauten. In gewohnter Manier vermitteln technische Daten, Fotos und zahlreiche Zeichnungen ein umfassendes Bild über das Erscheinungsbild der Wagen im Wandel der Zeit. Auch der Modellbau kommt nicht zu kurz: Die als Groserienmodelle erhältlichen maßstäblichen H0-Wagen werden, z.T. mit kleinen Verbesserungen, vorgestellt. Weitere Bände über Suretopf-, Chemie- und Druckgaskesselwagen sowie über die Kesselwagentypen mit Drehgestellen sind in Vorbereitung. Güterwagen Band 7 widmet sich mit dem Thema Kesselwagen für brennbare Flüssigkeiten einem Fachgebiet zu dem es bislang kaum fundierte Informationen gibt. Der Hauptgrund hierfür ist, dass Kesselwagen als Privatwagen oftmals in geringen Stückzahlen gebaut wurden und es keine öffentlich zugänglichen Archive gibt, in denen Dokumentationen über sie zentral gesammelt werden. In Werksarchiven noch existierenden Lieferlisten und Fotos sowie Bestandslisten, Umzeichnungspläne und mehrere Tausend Wagenkarten ermöglichen aber einen berblick über die in den letzten etwa 140 Jahren gebauten Kesselwagen. Diese Unterlagen hat Harald Westermann in jahrelanger Arbeit ausgewertet und die Ergebnisse hieraus niedergeschrieben. Stefan Carstens hat das Material in gewohnter Weise um für Modelleisenbahner wichtige Aspekte und Zeichnungen ergänzt. Letztendlich sind so viele Informationen und Bilder zusammen gekommen, dass selbst 256 Seiten nicht ausreichen, um das Thema erschöpfend abzuhandeln. In dem ersten Kesselwagenbuch werden daher die wichtigsten Typen von zweiachsigen Mineralkesselwagen alle in großen Stückzahlen gebaute Wagen und für die Entwicklung relevante Bauarten vorgestellt, wobei der Schwerpunkt in der Beschreibung der Bauarten liegt:

ber 700 Fotos und rund 140 Zeichnungen zeigen einen repräsentativen Querschnitt der in der Zeit von 1885 bis etwa 2000 entwickelten und z. T. mehrfach umgebauten Kesselwagen. Selbstverständlich kommt auch der Modellbau nicht zu kurz, wobei die Auswahl gelungener Kesselwagenmodelle trotz einiger Neuerscheinungen in jüngster Zeit leider sehr berschaubar ist.